

Bio-Indikator SIMICON GSA für Geschirrspülanlagen

Produktinformation

Anwendungsbereich: Bio-Indikator SIMICON GSA zur mikrobiologischen Validierung und Routinekontrolle von Reinigungs- und Desinfektionsprozessen von Geschirrspülanlagen.

Eigenschaften: SIMICON GSA Bio-Indikatoren enthalten *Enterococcus faecium* als Testkeim in einer Prüfanschmutzung nach DIN 10510 / DIN 10512 und sind zum qualitativen Nachweis der geforderten log 5 Keimreduktion geeignet.

Spezifikationen:
Testkeim: Enterococcus faecium
Mittlere Keimzahl (KBE): $\geq 10^5$
Keimträger: Edelstahl (ca. 140 x 10 mm)
Primärverpackung: Papier / Folie
Organische Belastung: RAMS und Schafblut
Haltbarkeit: 3 Monate ab Herstellung

Lagerung: bei + 4 °C bis + 8 °C

Entsorgung: Nach Desinfektion

Verpackungseinheit: 10 Stück

Bestellnummer: BI-GSA-17001

Anwendungsbeispiel:

1. Bio-Indikatoren der Verpackung entnehmen und im Besteckkorb bzw. Laufband verteilen.
Ein Bio-Indikator gilt als Transport- und Wachstumskontrolle. Dieser darf nicht mit aufbereitet werden.
2. Nach dem Verteilen der Bio-Indikatoren **Hände desinfizieren**.
3. Prüfung vor Betriebsschluss **ohne anderes Spülgut** mit der letzten Charge durchführen.
Programm starten.
4. Nach Ablauf des Programms jeden Bio-Indikator **einzel**n aseptisch in entsprechend gekennzeichnete Tyvek-Tüten überführen.
Falls keine sterile Pinzette zur Hand, sterile Handschuhe verwenden.
Kabelbinder auftrennen, dabei Bio-Indikatoren nur an den äußeren Enden bis zur Bohrung anfassen.
5. **Nach Entnahme jedes einzelnen Bio-Indikators Hände desinfizieren bzw. Pinzette abflammen**.
6. Bebrütung: 4 Tage bei 35 °C \pm 2 K z.B. in Enterokokkenselektivbouillon.
7. Alle Röhrchen täglich auf Wachstum prüfen und auf spezifisches Wachstum des Testkeimes untersuchen.
8. Ergebnisse notieren. Die Ergebnisse sind nur dann gültig, wenn die Transportkontrolle typisches Wachstum aufweist.